

**Produktname: PPM1E Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe84713**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:1000-1:2000,FC 1:20-1:100
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 84 kDa ; Observed MW: 90 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	PPM1E
<b>Alternative Namen</b>	CaMKN; POPX1; PP2CH; Ppm1e;;Protein phosphatase 1E
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	Q8WY54
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von der humanen Proteinphosphatase 1E abgeleitet ist

**Hintergrund**

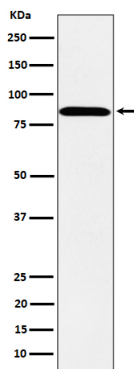
Eine Proteinphosphatase, die multifunktionelle CaM-Kinasen wie CAMK4 und CAMK2 inaktiviert. Sie dephosphoryliert und

inaktiviert PAK. Möglicherweise spielt sie eine Rolle bei der Hemmung des Aktfaser-Stressabbaus und bei morphologischen Veränderungen, die durch TNK2/CDC42 vermittelt werden. Sie dephosphoryliert außerdem PRKAA2.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der PPM1E-Expression im SH-SY5Y-Zellysate.